# PRESSEMITTEILUNG

PROJEKT CINEMA CENTRAL

Drei Tage Filmgeschichte auf der großen Leinwand.
Im ältesten Kino Süddeutschlands.

## 3. Klassiker-Filmtage Esslingen 2025

**Vom 28. bis 30. Dezember 2025 lädt das Projekt Cinema Central im ältesten Kino Süddeutschlands zu einer außergewöhnlichen filmischen Zeitreise ein. Präsentiert werden zehn mit viel Herzblut kuratierte Meisterwerke der Filmkunst – von den Anfängen der Stummfilmkomik bis zu den rebellischen „Halbstarken" der 1950er und 70er Jahre.**

Das Festival gliedert sich in drei Sparten, die jeweils um 15, 18 und 21 Uhr gezeigt werden:

**1. Schwarzweiß-Klassiker (15 Uhr)**
Hier geht es zurück zu den Ursprüngen des Kinos, als Witz, Timing und Charme noch in leuchtendem Schwarzweiß erstrahlten. Zu sehen sind Meisterwerke von Komödien-Genies wie Harold Lloyd in *Ausgerechnet Wolkenkratzer (Safety Last!)* und Charlie Chaplin in *The Kid* – zwei Werke, die Filmgeschichte geschrieben haben.

Außerdem lädt Ernst Lubitsch ein zum „Rendezvous nach Ladenschluss" - eine elegante und pointierte Liebeskomödie, deren Raffinesse bis heute unerreicht ist.

Diese Nachmittagsreihe bietet pure Kinomagie – nostalgisch, witzig und zeitlos schön.

**2. Detektivfilm-Klassiker (18 Uhr)**
In den frühen Abendstunden taucht das Festival tief in die Schattenwelt des Film noir und großer Ermittlergeschichten ein. Howard Hawks' *Tote schlafen fest* (The Big Sleep) bringt Humphrey Bogart und Lauren Bacall in Bestform auf die Leinwand – ein Inbegriff von Coolness, Zynismus und verborgener Leidenschaft.

Weiter geht es mit Roman Polanskis Neo-Noir-Meisterwerk *Chinatown*, einem düsteren Blick auf Macht, Korruption und das schmutzige Wasser unter der Oberfläche des goldenen Hollywoods.

Zum Abschluss dieses Spannungsreigens und als Verneigung vor dem kürzlich verstorbenen Hollywood-Star Robert Redford zeigt das Festival Alan J. Pakulas Politthriller *Die Unbestechlichen (All the President's Men)*. Gemeinsam ermitteln darin zwei Reporter der Washington Post im Auftrag der Wahrheit - eine Hommage an journalistische Aufklärung und Zivilcourage. Ein Thema, das gerade in Zeiten willkürlicher Disruption und zunehmender Presseunterdrückung, nicht nur in den USA, von großer Bedeutung ist.

**3. Halbstarke & jugendliche Rebellen (21 Uhr)**
Die Spätvorstellungen gehören den jungen Wilden – den „Halbstarken", Rebellen und Aufrührern, die mit Lederjacken, Motorrädern und unverhohlener Sehnsucht nach Freiheit die Leinwand eroberten. Den Auftakt macht Marlon Brando in *The Wild One*, Sinnbild einer ganzen Generation zwischen Anpassung und Aufbruch.

Weiter geht es mit Georg Tresslers deutschem Klassiker *Die Halbstarke*n, der ein schonungsloses Porträt der Nachkriegsgeneration zeichnet.

Den Abschluss bildet Peter Bogdanovichs Opus Magnum und bittersüßes Meisterwerk *The Last Picture Show* – eine melancholische Verneigung vor Jugend, Kino und

# PRESSEMITTEILUNG

PROJEKT CINEMA CENTRAL

## Drei Tage Filmgeschichte auf der großen Leinwand

Vergänglichkeit.

**Kinderklassiker außer der Reihe (11 Uhr)**
Auch junge Kinofans kommen auf ihre Kosten: Mit Emil und die Detektive (1931) von Gerhard Lamprecht wird ein unvergessener Kinderklassiker gezeigt, der Abenteuer, Witz und Berliner Charme vereint – und bis heute Generationen begeistert.

Das Programm im Überblick

**Sonntag, 28. Dezember 2025**
15:00 Uhr – Ausgerechnet Wolkenkratzer (Safety Last!)
18:00 Uhr – Tote schlafen fest (The Big Sleep)
21:00 Uhr – The Wild One

**Montag, 29. Dezember 2025**
11:00 Uhr – Emil und die Detektive
15:00 Uhr – The Kid
18:00 Uhr – Chinatown
21:00 Uhr – Die Halbstarken

**Dienstag, 30. Dezember 2025**
15:00 Uhr – Rendezvous nach Ladenschluss
18:00 Uhr – Die Unbestechlichen
21:00 Uhr – The Last Picture Show

Mit diesem facettenreichen Programm bringen die Klassiker-Filmtage Esslingen magische Kinomomente zurück auf die Leinwand – humorvoll, spannend, bewegend. Eingefleischte Cineasten wie auch Neulinge haben hier die Gelegenheit, Filmgeschichte lebendig zu erleben – in der authentischen und besonderen Atmosphäre eines der ältesten Kinos Deutschlands.

---

**Programm und ausführliche Informationen:**
www.cinema-central.de
Ansprechpartner für Presse:

Klaus Friedrich 0160 99103813
Stephen Reed 0151 2019 1115

Das Filmfestival wird gefördert von:

Stiftung Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen

Stadt Esslingen am Neckar

**FESTIVALKINO:**
**CENTRAL THEATER**
**ROSSMARKT 9**
**73728 ESSLINGEN**

**Veranstalter der Klassiker-Filmtage Esslingen:**
Projekt Cinema Central e.V.
Büro: Rossmarkt 23
73728 Esslingen
T. 0151 2019 1115
post@cinema-central.de
www.cinema-central.de
Facebook: @ProjektCinemaCentral
Instagram: @centralrossmarkt